




# **Modulhandbuch Pädagogische Hochschule Weingarten**


**Lehramt an Grundschulen GPOI**


**Erweiterungsstudiengang**

**Interkulturelle Pädagogik**

# Interkulturelle Pädagogik

 Pädagogische Hochschule Weingarten	<b>Erweiterungsstudiengang Interkulturelle Pädagogik</b>	
	<b>Modul Nr. 1</b>	<b>Bildungsforschung</b>
<b>Workload: 300 h</b>	<b>Präsenzzeit: 60 h</b>	<b>Selbstlernzeit: 240 h</b>
<b>Bereiche für Lehrveranstaltungen</b> - Historisch-systematische und empirische Bildungsforschung (5 CP) - Theoretische und methodische Grundlagen und Grundfragen der Wissenschaftstheorie (5 CP)		
<b>Studienleistung</b> Aktive Teilnahme und Projektarbeit (ca. 15 Seiten) oder Lerntagebuch (ca. 15 Seiten) oder Portfolio		
<b>Modulprüfung</b> Präsentation (20') mit Kolloquium (10')		
<b>Kompetenzen</b> <b>Die Studierenden:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen theoretische Ansätze und Zusammenhänge pädagogischer Theorien</li> <li>- kennen Fragestellungen der Bildungsforschung</li> <li>- können pädagogische Fragestellungen und Forschungsansätze vor diesem Hintergrund reflektieren und übertragen</li> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse wissenschaftstheoretischer Zugänge</li> <li>- können Orientierungswissen methodologischer Grundlagen der Wissenschaften auf pädagogische Phänomene und Zusammenhänge beziehen und kritisch reflektieren</li> </ul>		

 <p>Pädagogische Hochschule Weingarten</p>	<b>Erweiterungsstudiengang Interkulturelle Pädagogik</b>	
<b>Modul Nr. 2</b>	<b>Umgang mit Differenz</b>	<b>ECTS-Punkte: 10</b>
<b>Workload: 300 h</b>	<b>Präsenzzeit: 60 h</b>	<b>Selbstlernzeit: 240 h</b>
<p><b>Bereiche für Lehrveranstaltungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pädagogik der Differenz (5 CP)</li> <li>- Didaktik der Differenz (5 CP)</li> </ul>		
<p><b>Studienleistung</b> Aktive Teilnahme und Projektarbeit (ca. 15 Seiten) oder Lerntagebuch (ca. 15 Seiten) oder Portfolio</p>		
<p><b>Modulprüfung</b> Präsentation (20') mit Kolloquium (10')</p>		
<p><b>Kompetenzen</b></p> <p><b>Die Studierenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Theorien einer Pädagogik und Didaktik der Differenz (Umgang mit Heterogenität und Pluralität) und können diese auf Schule und außerschulische Bildungsarbeit beziehen</li> <li>- kennen Modelle, Konzepte und Methoden einer Pädagogik und Didaktik der Differenz in verschiedenen Handlungsfeldern (Interkulturelle Pädagogik, Globales Lernen, Gender-Pädagogik, Integrative Erziehung)</li> <li>- kennen empirische Ansätze und Ergebnisse der Heterogenitäts- und Pluralitätsforschung sowie konzeptionelle Überlegungen einer Didaktik der Differenz und können diese auf eigene Fragestellungen und Reflexionen beziehen</li> </ul>		

 <p>Pädagogische Hochschule Weingarten</p>	<p><b>Erweiterungsstudiengang Interkulturelle Pädagogik</b></p>	
<p><b>Modul Nr. 3</b></p>	<p><b>Forschen und Handeln im interkulturell-globalen Kontext</b></p>	<p><b>ECTS-Punkte: 10</b></p>
<p><b>Workload: 300 h</b></p>	<p><b>Präsenzzeit: 60 h</b></p>	<p><b>Selbstlernzeit: 240 h</b></p>
<p><b>Bereiche für Lehrveranstaltungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Interkulturelle und interreligiöse Kompetenz (5 CP)</li> <li>- Interkulturell-global Forschen (5 CP)</li> </ul>		
<p><b>Studienleistung</b> Aktive Teilnahme und Projektarbeit (ca. 15 Seiten) oder Lerntagebuch (ca. 15 Seiten) oder Portfolio</p>		
<p><b>Modulprüfung</b></p> <p>Präsentation (20') mit Kolloquium (10')</p>		
<p><b>Kompetenzen</b></p> <p><b>Die Studierenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen aktuelle Befunde zu folgenden Bereichen und reflektieren diese kritisch: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Modelle interkultureller und interreligiöser Bildung</li> <li>▪ Verfahren der Interaktion und Intervention zur Entwicklung mitfühlender und prosozialer Kompetenzen</li> <li>▪ kennen Forschungsansätze quantitativer und qualitativer Bildungs- und Schulforschung im interkulturellen Kontext (Interkulturelle Pädagogik und Globales Lernen)</li> <li>▪ können eine eigene Forschungsfrage formulieren und für eine reflektierte Auslandserfahrung oder eine interkulturelle Inlandserfahrung empirisch operationalisieren</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Die Studierenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können dieses Wissen für Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie für Forschungs- und Evaluationszwecke nutzbar machen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ihre eigene interkulturelle und interreligiöse Kompetenzentwicklung reflektieren; Standards interkultureller und interreligiöser Bildung definieren</li> <li>▪ Verfahren der Interaktion und Intervention zur Entwicklung mitfühlender und prosozialer Kompetenzen anwenden</li> <li>▪ Facharbeiten, ihre Methoden und Ergebnisse zu interkulturellen und interreligiösen Bildungsprozessen beurteilen und begrenzte fachliche Untersuchungen durchführen</li> <li>▪ auf der Grundlage neuerer fachlicher Erkenntnisse Konzepte und Methoden interkultureller und interreligiöser Bildung entwickeln</li> </ul> </li> </ul>		

 <p>Pädagogische Hochschule Weingarten</p>	<b>Erweiterungsstudiengang Interkulturelle Pädagogik</b>	
<b>Modul-Nr. 4</b>	<b>Professionalisierung- Praxismodul</b>	<b>ECTS-Punkte: 7</b>
<b>Workload: 210 h</b>	<b>Präsenzzeit: 0 h</b>	<b>Selbstlernzeit: 210 h</b>
<b>Bereiche für Lehrveranstaltungen</b>  Praktikum im In- oder Ausland (4 Wochen)		
<b>Studienleistung</b> Aktive Teilnahme		
<b>Modulprüfung</b> Praxisbericht (ca. 15 Seiten)		
<b>Kompetenzen</b>  Das Praktikum dient den Zielen der Verknüpfung von Studieninhalten und beruflicher Praxis, sowie der Erfahrung und Reflexion des Berufsfeldes. Auf Basis des im Erweiterungsstudium erworbenen Wissens sollen Kenntnisse und Erfahrungen der Praxis vermittelt und die Bearbeitung konkreter Problemstellungen im beruflichen Tätigkeitsfeld unter Anleitung der Praktikumeinrichtung ermöglicht werden.  <b>Die Studierenden:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gewinnen berufspraktische Erfahrungen in Praxisinstitutionen;</li> <li>- beschreiben, dokumentieren und reflektieren im Praktikumsbericht die Institution sowie die eigene Rolle in der Einrichtung und ihre künftigen berufspraktischen Vorstellungen und Wünsche.</li> </ul>		